

Schneckenbekämpfung - Info^{©JV}

In unseren Hausgärten kommt heute vorwiegend die Spanische Wegschnecke vor. Sie ist graugrün, dunkelrot oder braun gefärbt und ca. 10cm lang. Die heimische Große Wegschnecke (11cm lang) wurde weitgehend verdrängt.

Bekämpfungsmöglichkeiten:

- Errichtung von Schneckenzäunen: aus Blech oder Fertigzäunen, Gesamthöhe mind. 25cm, Oberkante muß nach außen zurück gebogen sein, werden zur Hälfte eingegraben. Müssen dicht schließend sein. Bewuchs entlang des Schneckenzaunes muß regelmäßig entfernt werden.
- Durch künstliche Wandersperren: aus kleingeschnittener Thuja mind. 1m breit, Sägemehl mind. 0,5m breit und 5cm hoch, Branntkalk mind. 30cm breit. Achtung: nach Regen oder starkem Tau muß erneuert werden.
- Frühe und wiederholte Bodenbearbeitung im Frühjahr
- Im Herbst Bodenbearbeitung erst nach den ersten Frösten
- Regelmäßiges absammeln in Verbindung mit Lock-Bier-Fallen. Achtung: Bierfallen abseits des zu schützenden Beets aufstellen, da diese Fallen aus weiterer Entfernung anlocken.

- **Schneckenkorn**: Entscheidend für einen effektiven und umweltschonenden Einsatz von Schneckenkorn ist die **sparsame Verwendung: Max. 10 Korn pro Quadratmeter sind völlig ausreichend**. Bestreuen Sie auch einen „Sicherheitsstreifen“ von mind. 1m um die zu schützende Fläche, da auch Schneckenkorn die Tiere aus einiger Entfernung anlockt. Nach starken Regenfällen ist die Behandlung zu wiederholen. Verwenden Sie Bayer Schneckenkorn „Protect“ oder „Biomol“ ! – Bei uns erhältlich.

Beachten Sie unbedingt die Gebrauchsanleitung und Sicherheitshinweise!

Viel Erfolg in Ihrem Garten wünscht Ihnen:

